

Vorbeugung Probleme Panoramadach

Beitrag von „Derrick“ vom 3. März 2020 um 07:26

Ich habe bisher 3 Panoramadächer in meinen Firmenautos gehabt, 2x VW Golf Variant und jetzt im Sharan.

Das mit dem nicht offen schneller fahren halte ich persönlich für Käse. Ich mach das Dach auf wann ich möchte, die Problemursachen sind andere...

Beim 1. und 3. Dach sind bei mir nie Probleme aufgetreten, beim 2. Dach hatte ich mehrfach Wassereinbruch. Da Firmenautos mit Full-Service, habe ich mich nicht selbst und das Problem gekümmert sondern der 😊.

Auf meinen Hinweis in der Werkstatt nicht nur zu kontrollieren ob die Abläufe "vermeintlich" durchgängig sind, sondern ob die Ablaufschläuche auch richtig angeschlossen sind, wurde erst beim 3. Werkstattaufenthalt eingegangen.

Letztendlich liegt hier auch das Problem.

Die Schläuche sind in der Länge relativ knapp bemessen und rutschen von den Stützen ab oder waren noch nie richtig drauf...

Folglich Wassereinbruch bei Starkregen oder abtauenden Schnee. Alles andere haben die Dichtungen zwischen Dachfläche und Schiebedachdeckel zumindest in meinem Fall abgehalten.

Bei einem Freund in der Werkstatt hatte er das Problem auch schon bei mehreren Kundenfahrzeugen.

Meistens an den vorderen Schläuchen, dann läuft das Wasser die A-Säulenverkleidung herab in den Fussraum und mitunter saufen die dort verbauten Steuergeräte ab.

Hinten läuft das Wasser häufig in die Ablagefächer im Kofferraum wo Verbandkasten, CD-Wechsler, Navigationsrechner etc. verbaut ist und sorgt für Folgeschäden.

Kontrollieren tut man ja meistens erst nach dem ersten Wassereinbruch.

Dazu A-Säulenverkleidung und B-Säulenverkleidung bzw. hinten C-Säulen- und Abschlussverkleidung zur Heckklappe lösen und den Dachhimmel etwas herunterziehen, dann sieht man die Schläuche.